

aora®

BEDIENUNGSANLEITUNG

AORA GT600

Untertisch-
Umkehrosmose-Filtersystem

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Model	AORA GT600
Ausführung	Untertisch
Filtrationsmethode	Umkehrosmose-Filtration
Filter	Sediment-Aktivkohlefilter (PPC) Umkehrosmose Membrane (RO)
Nennfrequenz	50-60 Hz
Nennleistung	70W
Nennspannung	110-240 V Wechselstrom
Betriebstemperatur	min. 4 °C, mix. 40 °C
Durchflussrate	1,56 Liter/Minute
Tägliche Produktionsrate	600 Gallonen
Geeignete Wasserquelle	Leitungswasser
Arbeitsdruck	min. 20 psi, max. 80 psi
Maße B x H x T	12,5 cm x 33,5 cm x 35,5 cm
Gewicht	leer 7,3 kg / voll 10 kg
Garantie	2 Jahre Privatkunden / 12 Monate Geschäftskunden

INHALTSVERZEICHNIS

- 2 Technische Spezifikationen
- 4 Vorwort
- 5 Garantiebedingungen
- 6 Wichtige Sicherheitshinweise
- 8 Übersicht der Installation
- 9 Installation
- 13 Benutzeroberfläche
- 14 Filterwechsel
- 16 Fehlerbehebung
- 17 Entsorgung, CE Kennzeichnung

VORWORT

VIELEN DANK, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt der Marke **AORA®** entschieden haben.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und für die korrekte Funktion der Anlage lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise aufmerksam durch, bevor Sie die Anlage installieren und benutzen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zusammen mit dem Gerät für den späteren Gebrauch auf. Sollten andere Personen diese Anlage nutzen, so stellen Sie ihnen diese Anleitung zur Verfügung. Wenn Sie die Anlage verkaufen, gehört diese Anleitung zum Gerät und muss mitgeliefert werden.

Neues Wasser GmbH übernimmt keinerlei Haftung für Schäden an Personen, Eigentum oder Tieren, die infolge einer Nichtbeachtung der Anweisungen in der Betriebsanleitung direkt oder indirekt entstehen können, besonders hinsichtlich Installation, Betrieb und Wartung des Geräts.



GARANTIEBEDINGUNGEN

Neues Wasser GmbH gewährt für Privatkunden eine 24-monatige Garantie und für B2B-Kunden eine 12-monatige Garantie ab Kaufdatum. Die Garantie bezieht sich auf alle wesentlichen Mängel des Produktes, die nachweislich auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Sie erfolgt durch eine Ersatzlieferung eines einwandfreien Gerätes oder durch die kostenlose Reparatur des eingesandten Gerätes, wenn folgende Voraussetzungen gewährleistet sind:

- Das Gerät wurde sachgemäß und laut den Empfehlungen in der Betriebsanleitung behandelt.
- Es wurde weder vom Käufer noch von einem Dritten versucht, das Gerät zu öffnen oder zu reparieren.
- Es wurden nur original AORA Ersatzfilter, sowie Ersatz-, Ergänzungs-, Zubehör- und Verschleißteile verwendet.
- Vorlage des Kaufbelegs.

Normale Abnutzung von Teilen und Komponenten, optische Veränderungen, zerbrechliche Teile wie Glas oder Plastik, sowie Verschleiß- und Verbrauchsteile (wie Filter, Membranen und Vorratsbehälter) sind von der Garantie ausgeschlossen.

Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, oder durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser, sowie allgemein aus anomalen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen oder wenn das Gerät mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist.

Ebenso kann keine Garantie übernommen werden, wenn die Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, nicht fachgerechte Installation und Montage, Fehlgebrauch, eine nicht haushaltsübliche Nutzung, Fahrlässigkeit, mangelnde Pflege oder Nichtbeachtung von Bedienungs- oder Montagehinweisen zurückzuführen sind.

Die Transportkosten durch ein Speditionsunternehmen sind nicht in der Garantie enthalten. Um diese zu verringern, bewahren Sie bitte die Originalverpackung so wie die eventuell mitgelieferte Palette für den Zeitraum der Garantie auf.

Diese Garantie beschränkt sich auf die Ersatzlieferung und Reparatur nach den vorgenannten Bedingungen. Andere Ansprüche gegen uns, etwa auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist – sind ausgeschlossen. Diese Garantie berührt selbstverständlich nicht die gegenüber dem Händler / Verkäufer bestehenden gesetzlichen und vertraglichen Gewährleistungsansprüche.

COPYRIGHT

Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Somit sind auch alle darin enthaltene Bilder und Texte als geistiges Eigentum von Neues Wasser GmbH zu betrachten.

Jede Vervielfältigung, Verwendung und / oder Veröffentlichung des Inhaltes in jeglicher Art und Form – auch auszugsweise – ist ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung von Neues Wasser GmbH nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Neues Wasser GmbH behält sich das Recht vor, zusätzliche Ansprüche geltend zu machen.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- Bitte prüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken. Bei einem Transportschaden schließen Sie das Gerät nicht an.
- Halten Sie das Gerät, Zubehörteile und die Verpackungsmaterialien von Kindern und Haustieren fern, um Unfälle und Erstickung vorzubeugen.
- Das Gerät ist ausschließlich für den privaten Haushalt und das häusliche Umfeld bestimmt. Verwenden Sie das Gerät nur für den vorgesehenen Zweck.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartungsarbeiten dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit beschränkten geistigen, physikalischen oder sensorischen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt werden, außer sie werden aufmerksam beaufsichtigt und eingewiesen.
- Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden und vor Regen, Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und extremen Temperaturen schützen.
- Die Installation und der Service sollten von einem Fachmann vorgenommen werden. Fehlerhafte Installation kann zum Ausschluss der Garantie führen.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel für den Netzanschluss des Gerätes.
- Bitte entsorgen Sie das Gerät, wenn es defekt ist oder keine Nutzung mehr geplant ist, entsprechend der Elektro- und Elektronik-Altgeräte-Richtlinie WEEE. Für Rückfragen stehen Ihnen die lokalen Behörden, die für die Entsorgung zuständig sind, zur Verfügung.
- Füllen Sie den Wassertank nicht mit trübem Leitungswasser, Eiswürfel und anderen Flüssigkeiten wie z. B. Milch, Fruchtsäfte oder Ähnliches.
- Benutzen Sie das Gerät nicht wenn die Umgebungstemperatur unter 4 °C oder über 38 °C liegt.
- Vor der Auslieferung wird das Gerät zur vollständigen Inspektion mit Wasser gefüllt, daher ist es normal das sich unter Umständen noch Restwasser in dem Gerät befindet.
- Vor einem Transport oder längerer Aufbewahrung sollten die Filter und die Leitungen komplett geleert werden, da es sonst zu Beschädigungen an den Leitungen und stromführenden Teilen kommen kann. (Siehe Seite 13)

HYGIENEHINWEISE

- Eine fehlerhafte Installation, Bedienung oder die Nichteinhaltung der Hygienevorschriften kann Ihre Gesundheit schädigen. Bitte befolgen Sie alle hygienischen Informationen in dieser Anleitung.
- Achten Sie immer auf die Hygiene am Installationsort.
- Beachten Sie immer die Filterwechsel- und Reinigungsintervalle (siehe Seite 15: Filterwechsel).
- Wenn das Gerät länger als zwei Tage nicht benutzt wird, können sich Bakterien bilden. Spülen Sie das System für mindestens 5 Minuten durch, bevor Sie das Gerät wieder wie gewohnt benutzen. (Mehr Infos auf Seite 13)
- Bitte verwenden Sie das Gerät nicht ohne ausreichende Desinfektion, wenn das Wasser mikrobiologisch belastet oder von unbekannter Qualität ist.
- Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit dem Auslaufhahn.

FILTERKARTUSCHEN

- Ein unsachgemäßer Betrieb kann Komponenten beschädigen.
- Die Filterkartusche niemals direkter Sonneneinstrahlung, offenem Feuer, Heizkörpern o. ä. aussetzen.
- Vermeiden Sie mechanische Schäden.
- Öffnen Sie das Filtersystem und das Wasserfilterelement nicht während des Betriebs.
- Die Lebensdauer der Filter kann durch besonders großen Schlickgehalt und übermäßigem TDS im Leitungswasser verkürzt werden.
- Entleeren Sie die Filter vor einem Transport oder längerer Aufbewahrung.

HINWEIS - AUFSTELLUNGORT

- Stellen Sie das Gerät auf eine stabile, wasserdichte und hitzebeständige Oberfläche. Diese sollte möglichst eben sein und maximal 10° Neigung haben.
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 5 cm zum Lüftungsschlitz ein.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von direkten oder indirekten Wärmequellen auf.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen und andere Elektrogeräte zur gleichen Zeit. Es sollte nicht weniger als 10A verwendet werden.
- Benutzen oder bewahren Sie keine explosiven, ätzenden oder abrasiven Substanzen in der Nähe des Geräts auf.
- Akute Lebensgefahr bei Kontakt mit stromführenden Teilen. Eine Beschädigung der Kabelisolierung oder einzelner Komponenten kann lebensbedrohlich sein.
- Das Gerät nicht im Freien aufbewahren. Nicht an Orten mit Frostgefahr, hoher Raumtemperatur oder hoher Luftfeuchtigkeit aufbewahren. Trocken und staubfrei lagern.
- Vor einem Transport oder längerer Aufbewahrung sollten die Filter, die Leitungen und der interne Reinwassertank komplett geleert werden. Wie man die Anlage komplett entleert, finden Sie auf Seite 11.
- Das Gerät kann in Wohnzimmer, Schlafzimmer, Büro sowie Wohnmobilen und weiteren Orten aufgestellt werden.
- Durch das Plug & Play Design ist das Gerät schnell und einfach aufgestellt und bereit zum Einsatz.

WARNUNG

ÜBERHITZUNGSGEFAHR!

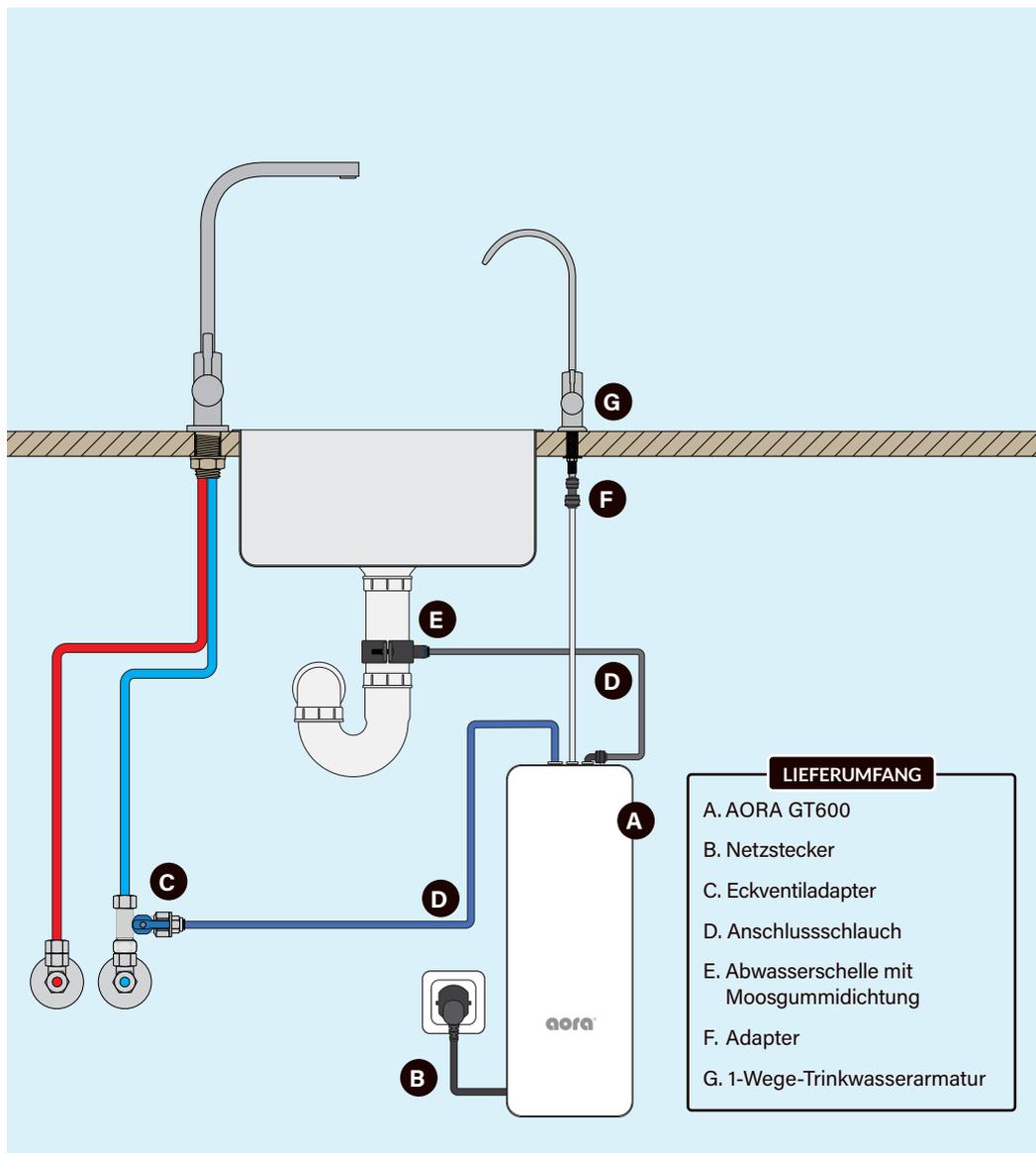
- Stellen Sie sicher, dass ausreichend Belüftung für die Kühlung der Anlage vorhanden ist. Dazu lassen Sie bitte mindesten 15 cm auf der Rück- und Oberseite Abstand für die Luftzirkulation.
- Sollte nicht ausreichende Kühlung der Anlage stattfinden und wird diese im Betrieb auf über 40 °C erhitzt, kann das Gerät beschädigt werden. Jegliche Funktionsstörung, die auf unsachgemäßen Gebrauch hinweisen, wird von der Garantie ausgeschlossen.

WARNUNG

STROMSCHLAGGEFAHR!

- Akute Lebensgefahr bei Kontakt mit stromführenden Teilen. Eine Beschädigung der Kabelisolierung oder einzelner Komponenten kann lebensbedrohlich sein.
- Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich. Falls das Gerät defekt oder beschädigt ist, versuchen Sie nicht, das Gerät zu zerlegen oder selbst zu reparieren. Nur ein qualifizierter Techniker darf Reparaturen durchführen und beschädigte Anschlussleitungen austauschen. Ist das Gerät defekt, Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger, um das Gerät zu reinigen.
- Ein defektes Gerät kann einen Stromschlag verursachen. Nie ein defektes Gerät einschalten. Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Deaktivieren oder umgehen Sie die Sicherheitsvorrichtung nicht.

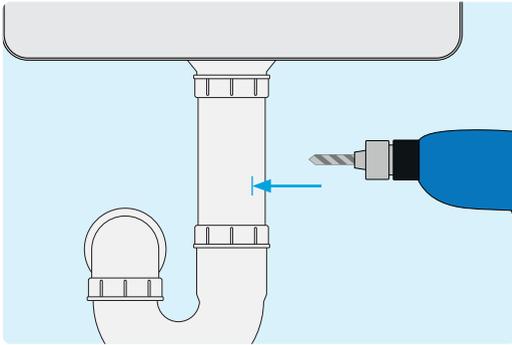
ÜBERSICHT DER INSTALLATION MIT 1-WEGE-ARMATUR



VOR DER INSTALLATION

- Überprüfen Sie, ob der Küchenschrank das Gewicht der AORA tragen kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Anlage genügend Freiraum für die Kühlung hat (beachten Sie Kapitel „WARNUNG - Überhitzungsgefahr“ Seite 7).
- Wichtig: Bitte beachten Sie bei der Installation, dass die Anlage, Filterabdeckung und die Steckdose für den Servicedienst gut zugänglich bleiben sollten.
- Entfernen Sie die blauen Transportsicherungsaufkleber und alle Verpackungsteile vor der Inbetriebnahme.

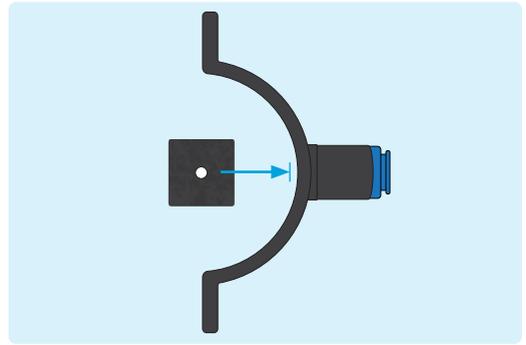
INSTALLATIONSSCHRITT 1: ABWASSERSCHELLE INSTALLIEREN



A. Zugang zum Siphon bohren

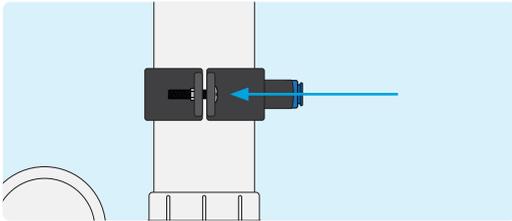
Die Position für die Abwasserschelle bestimmen. Falls ein Abwasserschlauch für andere Geräte wie z.B. Geschirrspüler angebracht ist, sollte die Abwasserschelle für die Osmoseanlage danach am Siphon platziert werden.

Vorsichtig ein Loch ($\varnothing 5\text{mm}$) in den Siphon bohren.



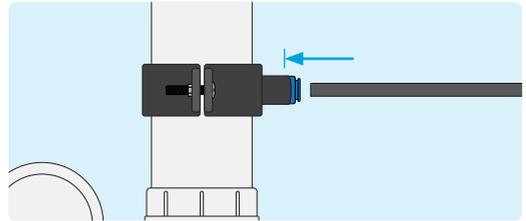
B. Moosgummidichtung anbringen

Die Moosgummidichtung von innen auf die Abwasserschelle um die Öffnung anbringen.



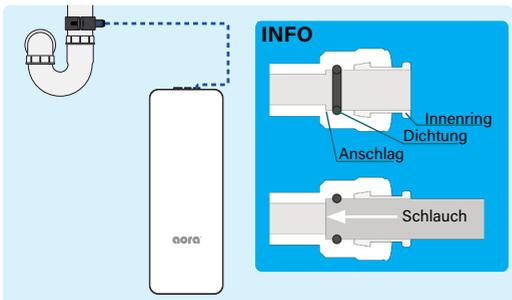
C. Abwasserschelle anbringen

Die Schrauben festziehen.



D. Abwasserschlauch anbringen

Den Abwasserschlauch in den Quickconnect an der Wasserschelle einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.



E. Abwasserschlauch abmessen

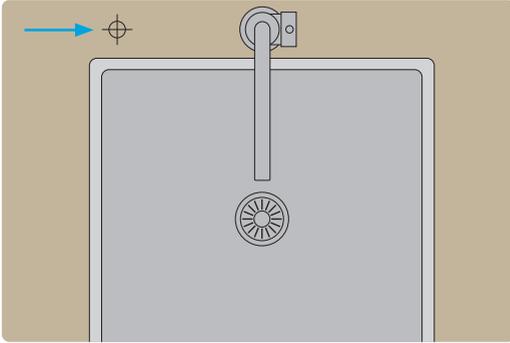
Die Anlage an ihren Bestimmungsort stellen. Die benötigte Schlauchlänge von der Ablaufschelle bis zum Abwasseranschluss abmessen (+ etwas Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.



F. Abwasserschlauch anschließen

Das Ende des Ablaufschlauchs mit dem Winkel in den Abwasseranschluss auf der Oberseite der Anlage einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

INSTALLATIONSSCHRITT 2: 1-WEG-WASSERHAHN INSTALLIEREN

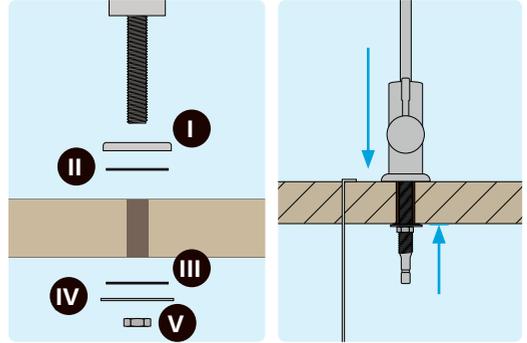


A. Position des Trinkwasserhahns

Bestimmen die Position der Armatur anhand der Abmessungen des Waschbeckens und die Reichweite des Auslaufs der Armatur ab dem Mittelpunkt des Wasserhahnloches.

B. Loch bohren für die Armatur

Bohren Sie ein Loch von 12 mm Durchmesser in Ihre Arbeitsplatte oder Spüle. Verwenden Sie einen für dieses Material geeigneten Bohrer.

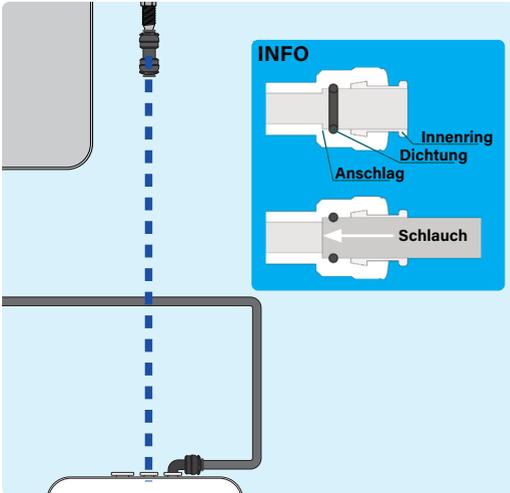


C. Wasserhahn einsetzen

Fädeln Sie den Wasserhahnsockel (I) und die Dichtung* (II) auf das Wasserhahngewinde.

* Wird nur mitgeliefert, wenn diese nicht bereits im Sockel (I) integriert ist.

Die Dichtung (III) und den Metallring (IV) auf das Gewinde fädeln. Die Schraube (V) bis zum Anschlag drehen. Die Position des Hebels überprüfen und anschließend mit einem Schlüssel festziehen.

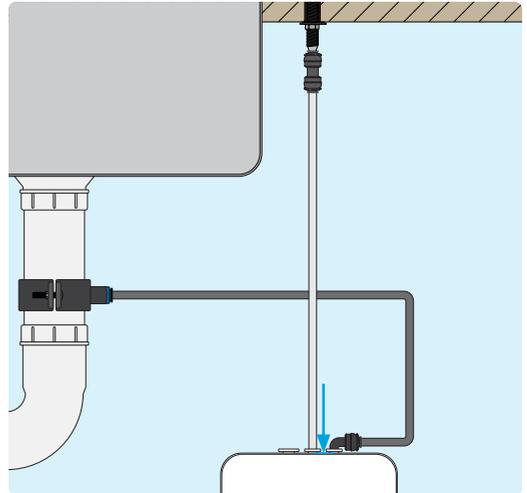


D. Schlauch messen und zuschneiden

Den geraden Verbinder auf den Anschluss des Wasserhahns stecken.

Den Anschlusschlauch in den geraden Verbinder stecken. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

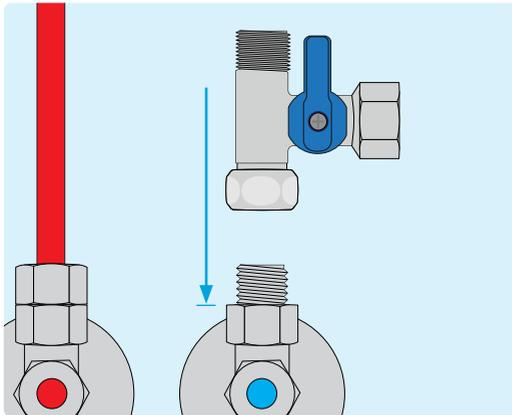
Die benötigte Schlauchlänge bis zum Wasserausgang abmessen (+ etwas Spielraum) und gegebenenfalls zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.



E. Wasserhahn anschließen

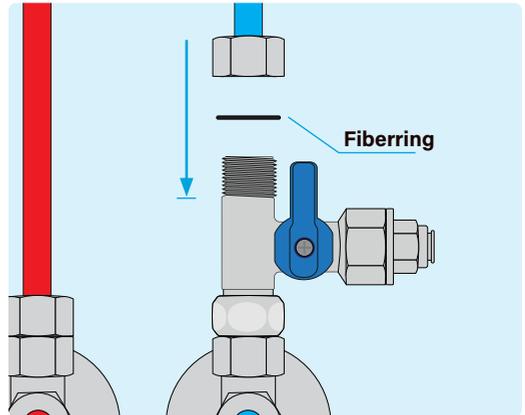
Das Ende des Schlauchs in den Trinkwasserausgang auf der Oberseite der Anlage einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

INSTALLATIONSSCHRITT 3: ROHWASSER INSTALLIEREN



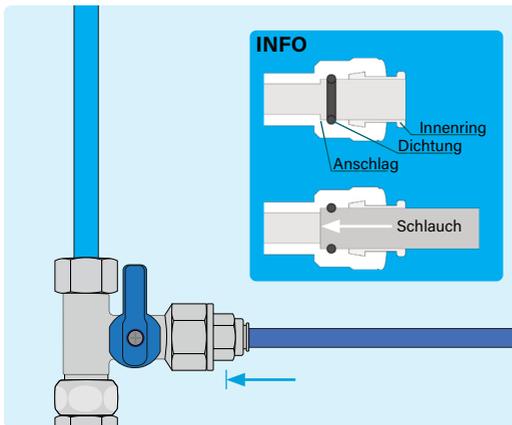
A. Eingangskugelventil befestigen

Den Eckventiladapter mit einem Fiberring auf dem Eckventil des Kaltwassers montieren und mit einem Schlüssel festziehen.



B. Kaltwasserschlauch verbinden

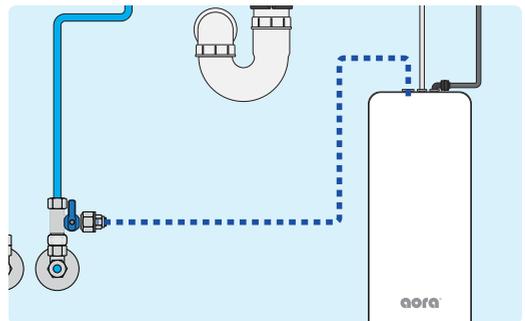
Den Kaltwasserpanzerschlauch der Küchenarmatur mit dem Eingangskugelventil verschrauben und mit einem Schlüssel festziehen.



C. Zulaufschlauch installieren

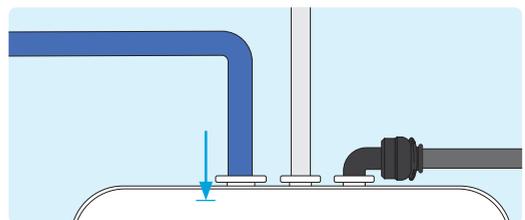
Den Schlauch in den Anschluss stecken. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

WICHTIG: Die Wasserzufuhr noch nicht öffnen!
Erst nach dem Einsetzen der Filter (Seite 12).



D. Schlauch zuschneiden

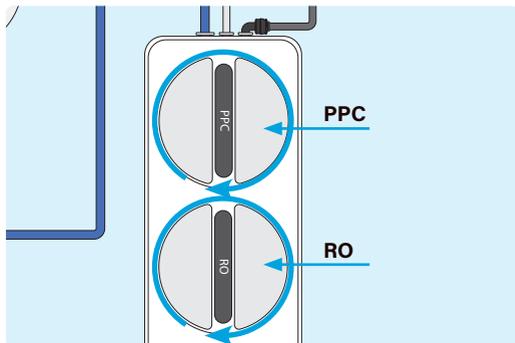
Die benötigte Schlauchlänge von Eingangskugelventil bis zum Kaltwasseranschluss abmessen (+ etwas Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.



E. Wasserzufuhr anschließen

Das Ende des Schlauchs in den Rohwasseranschluss auf der Oberseite der Anlage einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

INSTALLATIONSSCHRITT 4: INBETRIEBNAHME

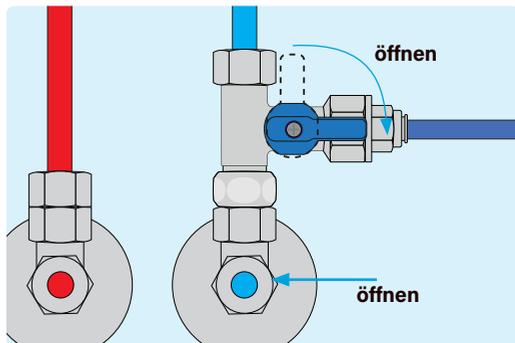


A. Filter einsetzen

Entfernen Sie den Deckel der AORA GT600.

Setzen Sie die Filter PPC (oben) und RO (unten), wie auf der Abbildung gezeigt, ein. Dabei drücken und drehen Sie diese im Uhrzeigersinn in die Öffnung ein.

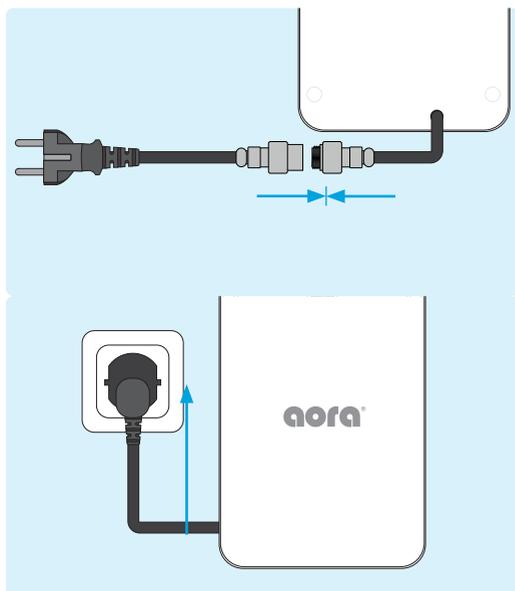
Schließen Sie den Deckel der AORA GT600.



B. Wasserzufuhr öffnen

Öffnen Sie das Leitungswasser am Eckventil und an dem Eckventiladapter.

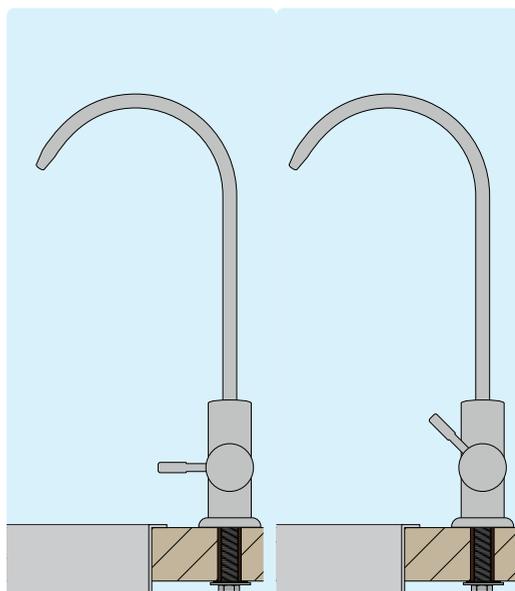
Prüfen Sie die Schlauchverbindungen auf ihre Dichtheit.



C. An das Stromnetz anschließen

Verbinden Sie den Stecker des Netzteils mit „POWER“ auf der Rückseite des Systems.

WICHTIG: Erst die Wasserzufuhr aufdrehen und dann den Strom anschließen!



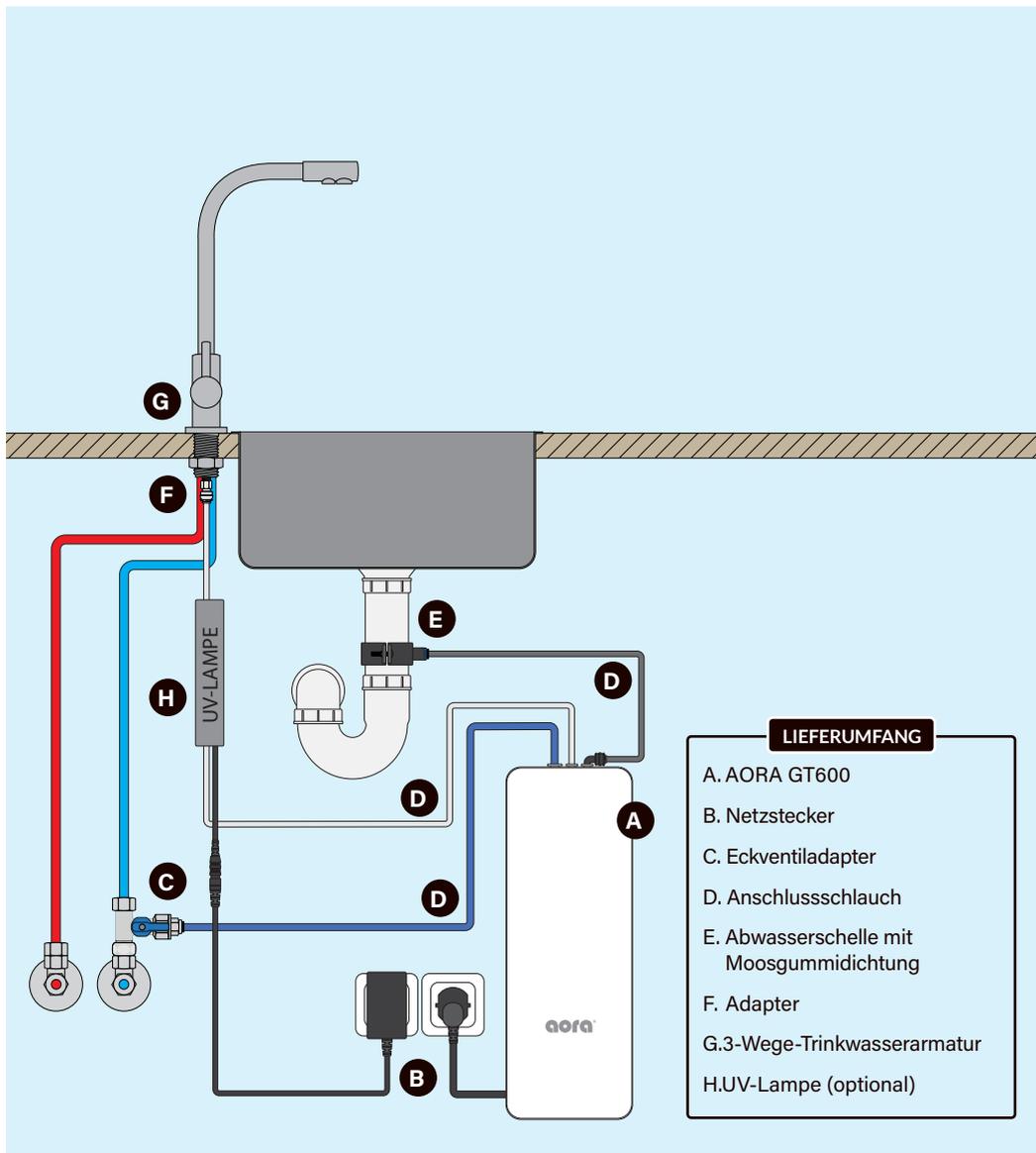
D. System und Filter durchspülen

Nach dem Einstecken der Stromversorgung öffnen Sie den Trinkwasserhahn und spülen Sie die Filter 20 Minuten lang durch. Trinken Sie dieses Wasser nicht.

Bitte öffnen Sie den Wasserhahn immer vollständig, wenn Sie Wasser zapfen. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen des Systems kommen.

Alle Schlauchverbindungen auf ihre Dichtheit prüfen!

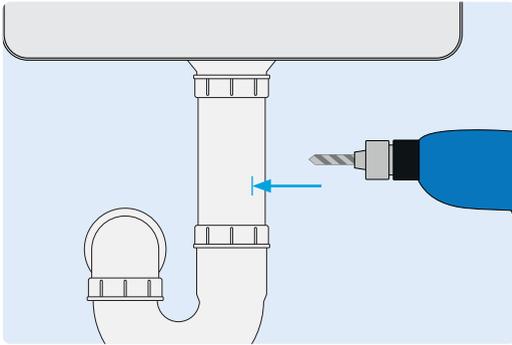
ÜBERSICHT DER INSTALLATION MIT 3-WEGE-ARMATUR



VOR DER INSTALLATION

- Überprüfen Sie, ob der Küchenschrank das Gewicht der AORA tragen kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Anlage genügend Freiraum für die Kühlung hat (beachten Sie Kapitel WARNUNG - Überhitzungsgefahr Seite 7).
- Wichtig: Bitte beachten Sie bei der Installation, dass die Anlage, Filterabdeckung und die Steckdose für den Servicedienst gut zugänglich bleiben sollten.
- Entfernen Sie die blauen Transportsicherungsaufkleber und alle Verpackungsteile vor der Inbetriebnahme.

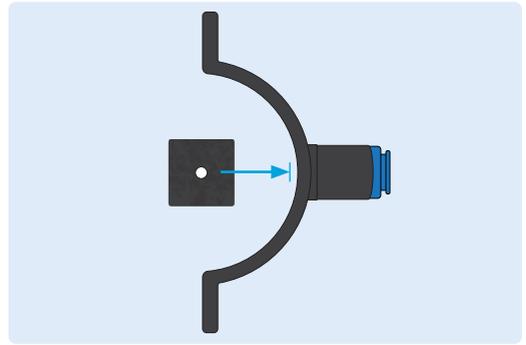
INSTALLATIONSSCHRITT 1: ABWASSERSCHELLE INSTALLIEREN



A. Zugang zum Siphon bohren

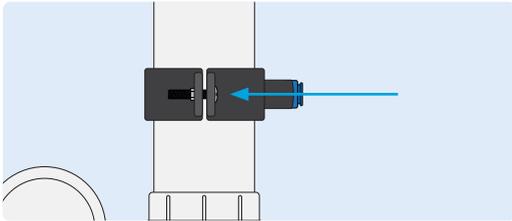
Die Position für die Abwasserschelle bestimmen. Falls ein Abwasserschlauch für andere Geräte wie z.B. Geschirrspüler angebracht ist, sollte die Abwasserschelle für die Osmoseanlage danach am Siphon platziert werden.

Vorsichtig ein Loch ($\varnothing 5\text{mm}$) in den Siphon bohren.



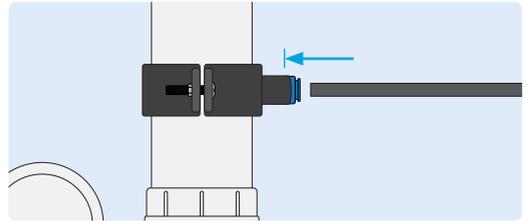
B. Moosgummidichtung anbringen

Die Moosgummidichtung von innen auf die Abwasserschelle um die Öffnung anbringen.



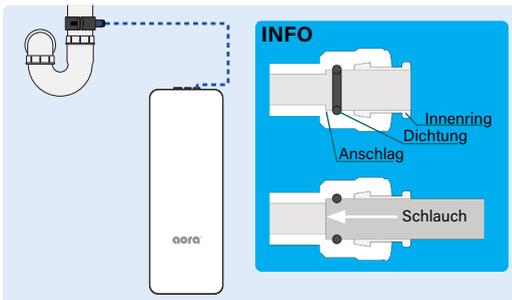
C. Abwasserschelle anbringen

Die Schrauben festziehen.



D. Abwasserschlauch anbringen

Den Abwasserschlauch in den Quickconnect an der Wasserschelle einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.



E. Abwasserschlauch abmessen

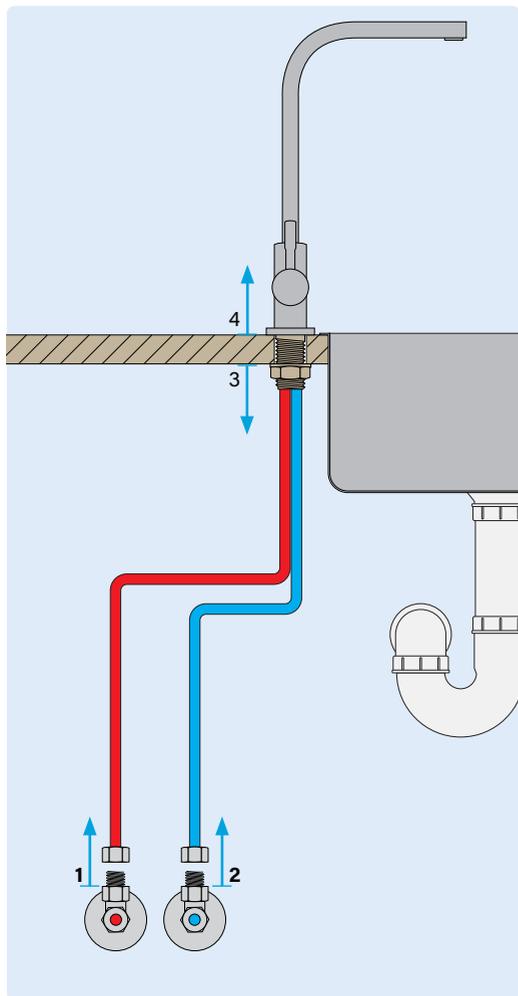
Die Anlage an ihren Bestimmungsort stellen. Die benötigte Schlauchlänge von der Ablaufschelle bis zum Abwasseranschluss abmessen (+ etwas Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.



F. Abwasserschlauch anschließen

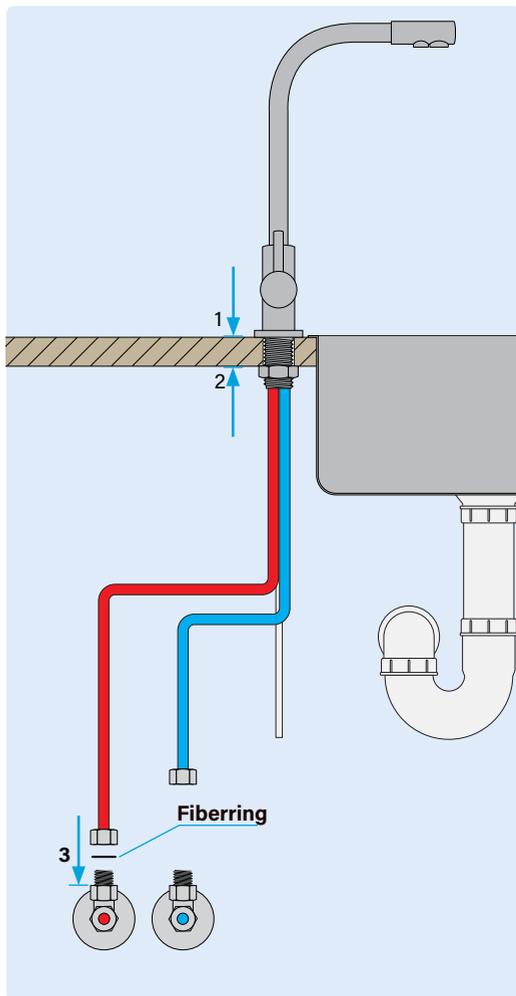
Das Ende des Ablaufschlauchs mit dem Winkel in den Abwasseranschluss auf der Oberseite der Anlage einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

INSTALLATIONSSCHRITT 2: 3-WEGE-WASSERHAHN INSTALLIEREN



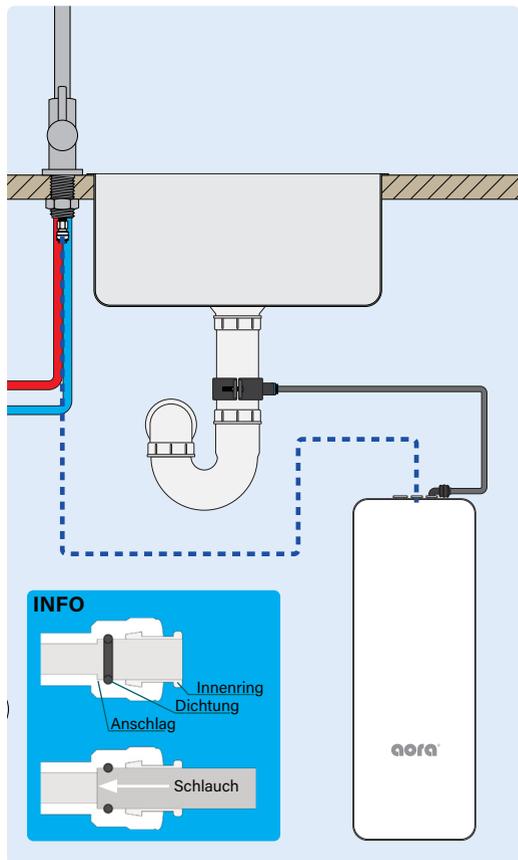
A. Wasserzufuhr abstellen

Vor der Installation die Eckventile schließen oder die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn abstellen. Die alte Küchenarmatur (falls vorhanden) entfernen.



B. 3-Wege-Armatur anbringen

Die Anschlüsse der 3-Wege-Armatur vorsichtig durch die Armaturbohrung in der Spüle oder in der Arbeitsplatte ziehen und mit der Befestigungsmutter leicht anziehen. Die Position der Bedienelemente bestimmen und die Befestigungsmutter mit einem Schlüssel festziehen. Den Warmwasserpanzerschlauch der Armatur mit dem Warmwassereckventil verbinden und mit einem Schlüssel festziehen.

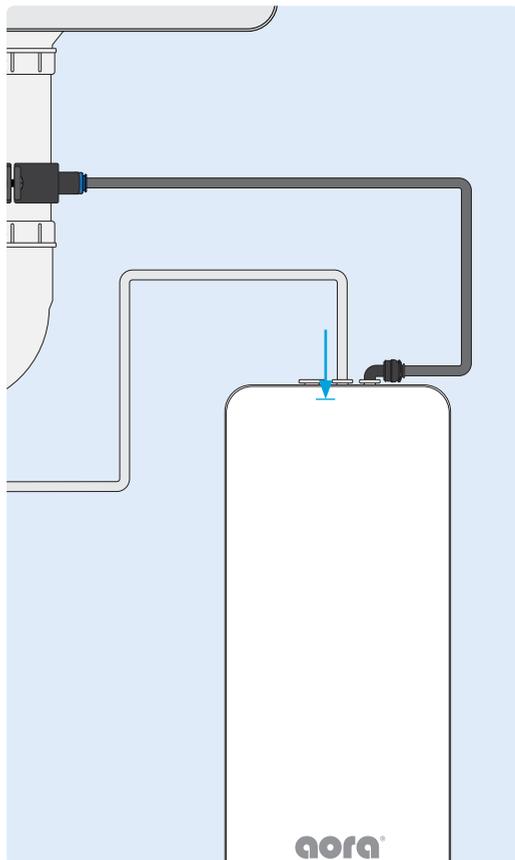


C. Schlauch messen und zuschneiden

Den Adapter auf den Anschluss des Wasserhahns schrauben und mit der Hand festziehen.

Den Anschlusschlauch in den Adapter stecken. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

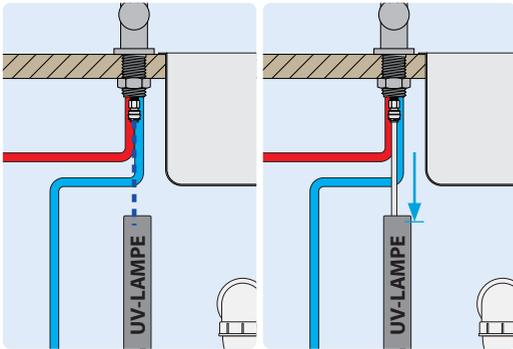
Die benötigte Schlauchlänge bis zum Wasserausgang abmessen (+ etwas Spielraum) und gegebenenfalls zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.



D. Wasserhahn anschließen

Das Ende des Schlauchs in den Trinkwasserausgang auf der Oberseite der Anlage einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

OPTIONAL: INSTALLATION UV-LAMPE



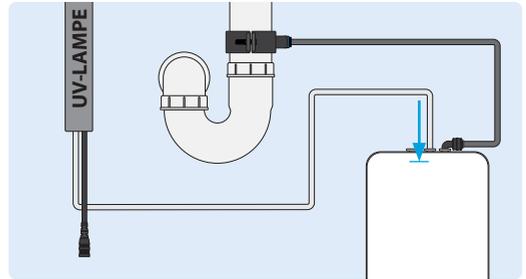
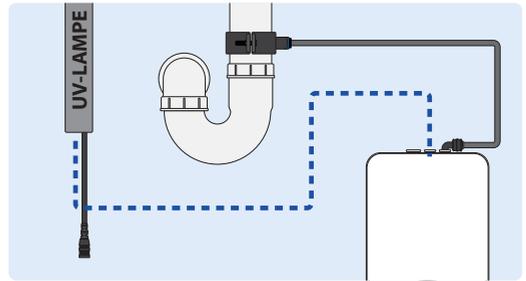
1. Wasserhahn mit der UV-Lampe verbinden

Die Position der UV-Lampe bestimmen. Die UV-Lampe kann mit Hilfe von Halterungen an der (Schrank-)Wand befestigt werden. Darauf achten das eine freie Netzsteckdose in der Nähe ist.

Den Adapter auf den Anschluss des Wasserhahns schrauben und mit der Hand festziehen.

Den Schlauch in den Adapter stecken. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

Die benötigte Schlauchlänge bis zum Wasserausgang der UV-Lampe abmessen (+ etwas Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist. Den Wasserhahn und die UV-Lampe Verbinden.

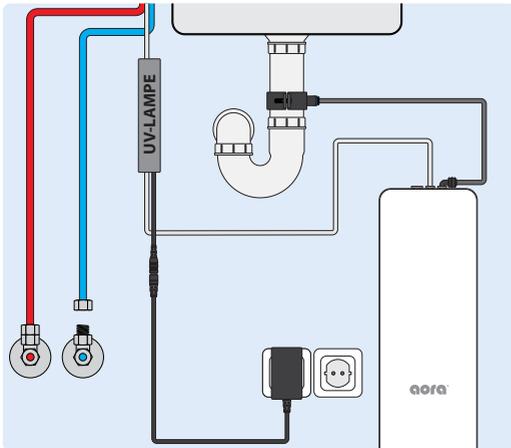


2. Trinkwasserausgang anschließen

Den Anschlussschlauch in den Wassereingang der UV-Lampe stecken. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

Die benötigte Schlauchlänge bis zum Wasserausgang der AORA GT600 abmessen (+ etwas Spielraum) und gegebenenfalls zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.

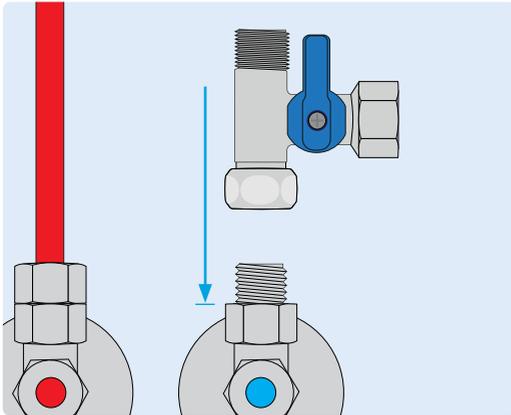
Das Ende des Schlauchs in den Trinkwasserausgang auf der Oberseite der Anlage einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.



3. An das Stromnetz anschließen

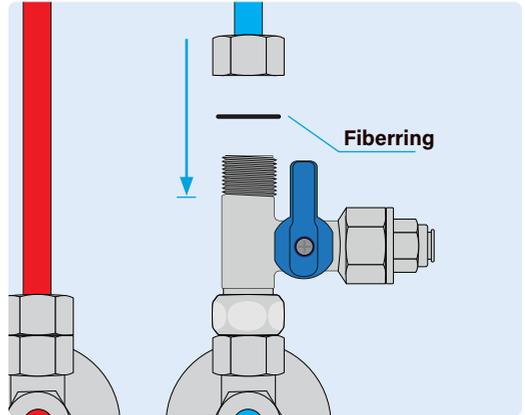
Die UV-Lampe mit dem Stromnetz verbinden

INSTALLATIONSSCHRITT 3: ROHWASSER INSTALLIEREN



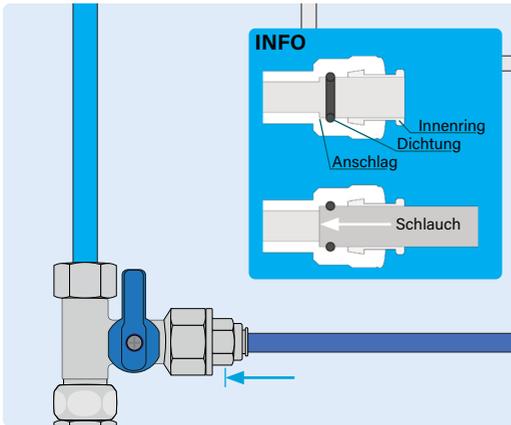
A. Eingangskugelventil befestigen

Den Eckventiladapter mit einem Fiberring auf dem Eckventil des Kaltwassers montieren und mit einem Schlüssel festziehen.



B. Kaltwasserschlauch verbinden

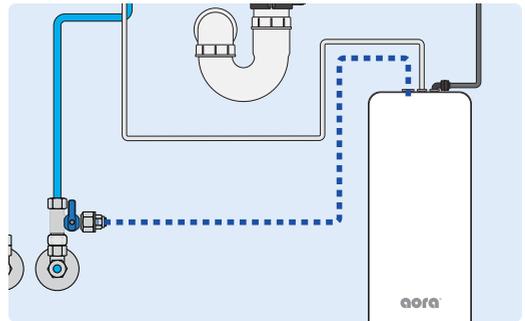
Den Kaltwasserpanzerschlauch der Küchenarmatur mit dem Eingangskugelventil verschrauben und mit einem Schlüssel festziehen.



C. Zulaufschlauch installieren

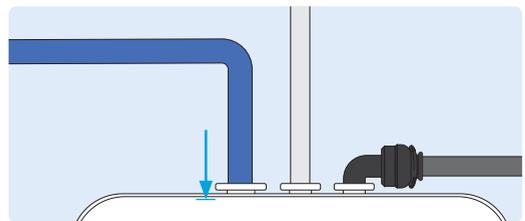
Den Schlauch in den Anschluss stecken. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

WICHTIG: Die Wasserzufuhr noch nicht öffnen!
Erst nach dem Einsetzen der Filter (Seite 12).



D. Schlauch zuschneiden

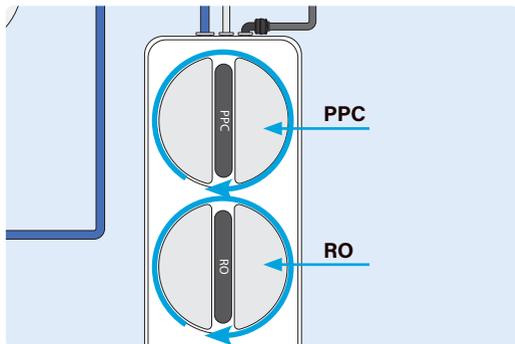
Die benötigte Schlauchlänge von Eingangskugelventil bis zum Kaltwasseranschluss abmessen (+ etwas Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.



E. Wasserzufuhr anschließen

Das Ende des Schlauchs in den Rohwasseranschluss auf der Oberseite der Anlage einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

INSTALLATIONSSCHRITT 4: INBETRIEBNAHME

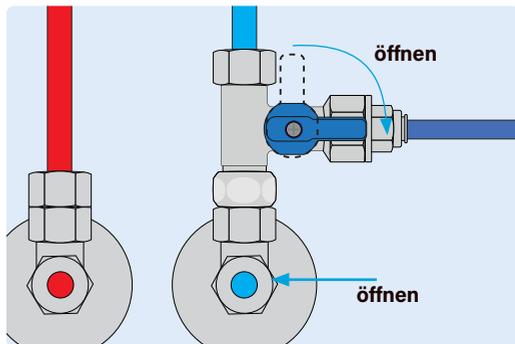


A. Filter einsetzen

Entfernen Sie den Deckel der AORA GT600.

Setzen Sie die Filter PPC (oben) und RO (unten), wie auf der Abbildung gezeigt, ein. Dabei drücken und drehen Sie diese im Uhrzeigersinn in die Öffnung ein.

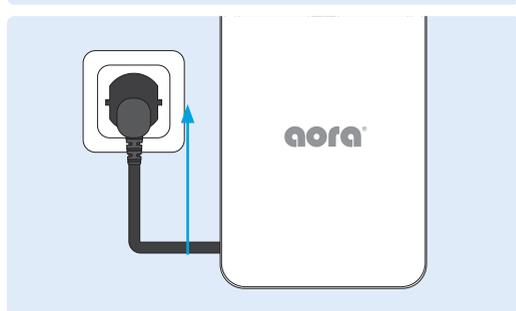
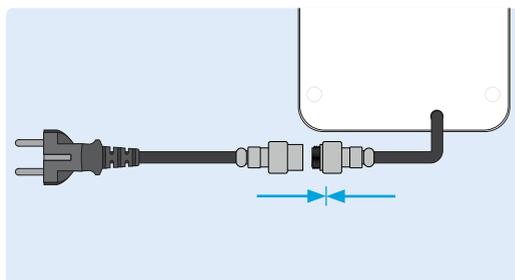
Schließen Sie den Deckel der AORA GT600.



B. Wasserzufuhr öffnen

Öffnen Sie das Leitungswasser am Eckventil und an dem Eckventiladapter.

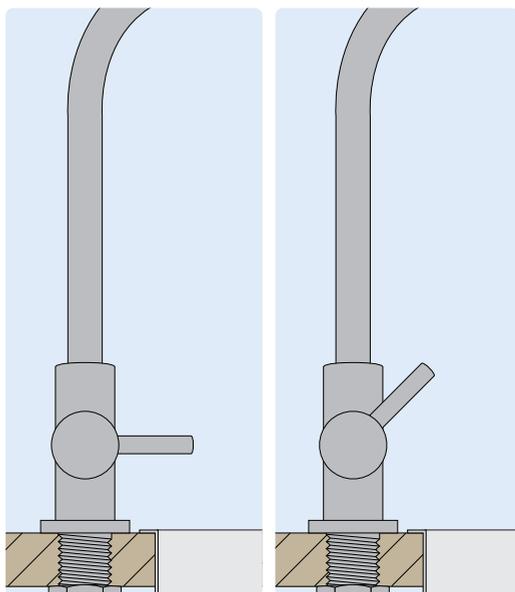
Prüfen Sie die Schlauchverbindungen auf ihre Dichtheit.



C. An das Stromnetz anschließen

Verbinden Sie den Stecker des Netzteils mit „POWER“ auf der Rückseite des Systems.

WICHTIG: Erst die Wasserzufuhr aufdrehen und dann den Strom anschließen!



D. System und Filter durchspülen

Nach dem Einstecken der Stromversorgung öffnen Sie den Trinkwasserhahn und spülen Sie die Filter 20 Minuten lang durch. Trinken Sie dieses Wasser nicht.

Bitte öffnen Sie den Wasserhahn immer vollständig, wenn Sie Wasser zapfen. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen des Systems kommen.

Alle Schlauchverbindungen auf ihre Dichtheit prüfen!

aora®

PPC



RO



Select



Reset

BENUTZEROBERFLÄCHE

Einschalten: Wenn das System eingeschaltet wird, hören Sie einen Piepton. Alle Anzeigen leuchten 3 Sekunden lang.

Wasserfiltration: Wenn das Wasser gefiltert wird, leuchten die Anzeigen blau.

Langzeitbetriebserinnerung: Wenn die AORA GT600 30 Minuten lang ununterbrochen Wasser produziert, wechselt sie in den Schutzmodus und alle Komponenten funktionieren nicht mehr. Die Anzeige blinkt rot. In diesem Fall ziehen Sie bitte für 10 Sekunden den Netzstecker und schalten Sie das Gerät dann wieder ein.

TRANSPORT, LAGERUNG ODER LÄNGERE NICHTNUTZUNG

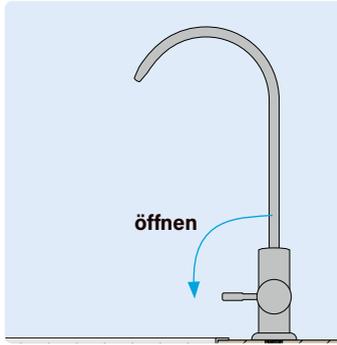
- Bitte entleeren Sie die Filter vor einer längeren Aufbewahrung oder einem Transport! In dem Sie die Wasser- und Stromzufuhr unterbrechen und das Wasser aus dem System ablassen.
- Wenn die AORA länger als 2 Tage nicht benutzt wurde, öffnen Sie bitte den Wasserhahn und spülen Sie das System mindestens 5 Minuten lang durch bevor Sie das Wasser wieder wie gewohnt zapfen.
- Bei einer Lagerung/Nichtnutzung von 1-3 Wochen (z. B. Urlaub) sollten die Filter herausgenommen, luftdicht verpackt und im Kühlschrank aufbewahrt werden.
- Bei einer Lagerung/Nichtnutzung über 3 Wochen sollten die Filter nicht weiter verwendet und recycelt werden.

FILTERWECHSEL

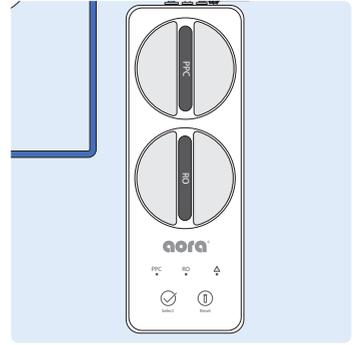
Sobald einer der Filter etwa 5 % der Restlebensdauer erreicht hat, blinkt der entsprechende Filterindikator rot. Dieser Filter sollte zeitnah getauscht werden.



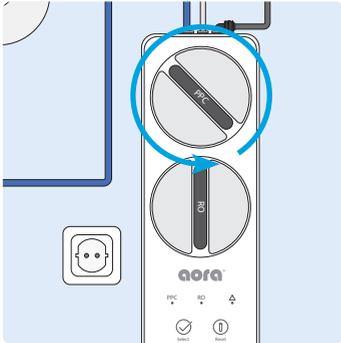
1. Das Netzkabel ziehen bevor man mit dem Filterwechsel beginnt.



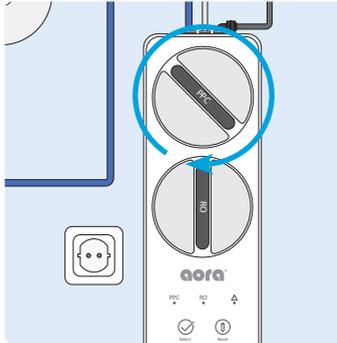
2. Den Wasserdruck ablassen in dem Sie den Trinkwasserhahn öffnen, bis kein Wasser mehr kommt.



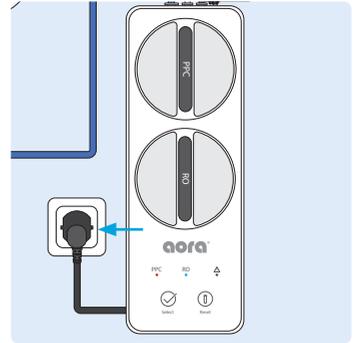
3. Die Abdeckung öffnen.



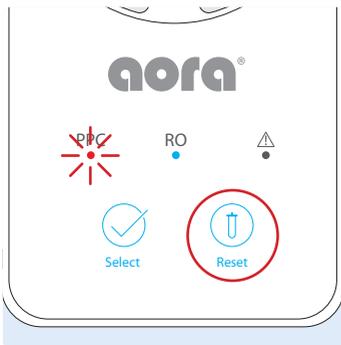
4. Das alte Filterelement gegen den Uhrzeigersinn drehen und nach vorne herausziehen.



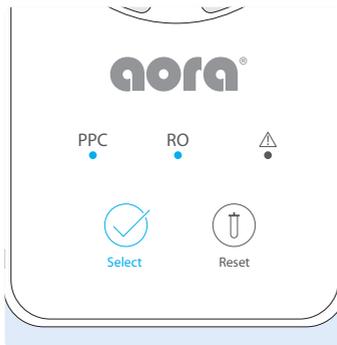
5. Das neue Filterelement in die Filteröffnung stecken und im Uhrzeigersinn drehen.



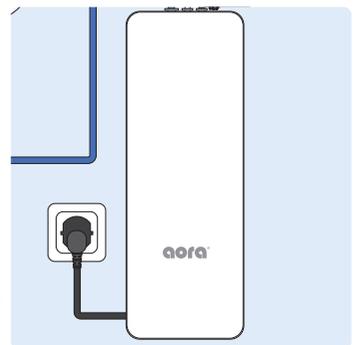
6. Das Gerät wieder an das Stromnetz anschließen.



7. „Reset“ drücken bis ein Ton ertönt. Durch erneutes kurzes drücken den Filter auswählen. Der ausgewählte Filter blinkt.



8. „Reset“ erneut drücken bis ein Ton ertönt. Die Filteranzeige leuchtet nun blau. Das Zurücksetzen des Filters war erfolgreich.



9. Die Abdeckung wieder einsetzen und das Gerät wieder an das Stromnetz anschließen. Die Filter für 20 min durchspülen.

FILTRATIONSPROZESS

1. Filtrationsstufe - Vorfiltration (PAC Sedimentfilter):

Das Leitungswasser wird durch den ersten Filter gesaugt. Dieser hält grobe Partikel und Chlor zuverlässig auf und schützt somit die Membran vor vorzeitigem Zusetzen.

2. Filtrationsstufe - Umkehrosmose (RO Membrane):

Mit einer Druckerhöhungspumpe wird das vorgefilterte Wasser mit mehreren Bar durch die 0,0001 Mikrometer feinen Poren des Membranfilms gepresst. Da nur das Wassermolekül durch die feinen Poren passt, bleibt auf einer Seite des Membranfilms reines Wasser und auf der anderen Seite alle anderen Substanzen.

Die übrig gebliebenen Substanzen werden aus der Membran ausgespült und ins Abwasser geleitet.

FILTER

Position	Abkürzung	Filtertyp	Funktion	Lebensdauer
1. Stufe	PPC (PP+CB 2- in1 Filter)	Sediment & Aktiv- kohlefilter	Entfernung von groben Verunreinigungen	6 – 12 Monate*
2. Stufe	RO	Umkehr Osmose Filter Membrane	Entfernung von Verunreinigungen durch semipermeable Membran mit 0,0001µm kleinen Poren. Dadurch erhalten Sie reines und sauberes Wasser.	12 – 18 Monate*

* Alle Angaben zur Lebensdauer der Filterkartuschen basieren auf tatsächlichen Labortests und dem bereitgestellten Wasser. Die tatsächliche Lebensdauer der Filterkartusche hängt von der Qualität des Leitungswassers und dem täglichen Wasserverbrauch ab.

Filterlebensdauer: Die verbleibende Lebensdauer der Filter wird durch unterschiedliche Farben angezeigt.

A. Die jeweilige Filteranzeige leuchtet konstant blau – der Filter funktioniert normal.

B. Die jeweilige Filteranzeige blinkt rot – der Filter muss bald getauscht werden (Filterlebensdauer unter 5%).

C. Die jeweilige Filteranzeige leuchtet konstant rot – die Filterlebensdauer ist abgelaufen!

Hinweis: Wenn der Filter abgelaufen ist, ertönt der Summer jedes Mal wenn Wasser gefiltert wird, um den Benutzer daran zu erinnern den Filter auszutauschen. Die Lebensdauer des Filters kann je nach Qualität des Leitungswasser variieren.

GARANTIEHINWEIS

Bitte verwenden Sie nur original AORA Ersatzfilter!

Nur so kann ein optimaler Betrieb und eine lange Lebensdauer Ihrer AORA gewährleistet werden.

Daher erlischt auch der Garantieanspruch durch den Einsatz von nicht von uns zertifizierten Filtern.

FEHLERBEHEBUNG

Sollte ein Problem mit Ihrer Anlage aufkommen, lesen Sie zunächst die folgende Tabelle durch. Nehmen Sie das Gerät für mindestens 5 Minuten vom Strom, sollte sich der Fehler dadurch nicht beheben lassen, kontaktieren Sie unsere Servicemitarbeiter.

Störung	Mögliche Lösung
AORA GT600 produziert kein Wasser.	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfen Sie ob das Kaltwasserventil und das Eckventiladapter geöffnet sind. – Überprüfen Sie die Lebensdauer der Filterkassetten und ersetzen Sie diese gegebenenfalls. – Prüfen Sie ob alle Schläuche richtig angeschlossen sind und ob das Netzkabel richtig angeschlossen ist. – Überprüfen Sie ob einer der Filter verstopft oder blockiert ist.
Der Wasserdurchfluss ist geringer als sonst.	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfen Sie ob einer der Filter zu verschmutzt ist oder ob die Lebensdauer der Filter überschritten wurde. – Überprüfen Sie ob die Schläuche gebogen oder gequetscht wurden.
Das Wasser hat einen unangenehmen Beigeschmack.	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfen Sie ob die Filter ersetzt werden müssen oder ob diese über die Lebensdauer hinaus benutzt wurden. – Überprüfen Sie ob Teile der Anlage ohne Genehmigung abgebaut wurden. – Die Anlage wurde länger als 2 Tage nicht benutzt. Spülen Sie diese durch. Gegebenenfalls müssen die Filter ersetzt werden.
Wasserlecks	<ul style="list-style-type: none"> – Nehmen Sie die Anlage vom Strom! – Überprüfen Sie die Steckverbindungen auf Wasserlecks. – Wenden Sie sich an den Kundenservice.
Unveränderte Filterwechselindikator	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich an den Kundenservice.
Das System arbeitet unaufhaltsam für lange Zeit weiter nachdem das Wasser gezapft wurde.	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfen Sie ob der Abwasserschlauch mit dem richtigem Ausgang des Systems verbunden wurde. – Überprüfen Sie ob das Rohwasser geöffnet ist.
Die Kontrollleuchte leuchtet / blinkt rot oder der Piepton ertönt ständig.	<ul style="list-style-type: none"> – Nehmen Sie die Anlage vom Strom! – Überprüfen Sie die Steckverbindungen auf Wasserlecks. – Wenden Sie sich an den Kundenservice.
Die Indikatoren auf der Benutzeroberfläche verschwinden	<ul style="list-style-type: none"> – Überprüfen Sie ob das Stromkabel richtig angeschlossen ist. – Wenden Sie sich an den Kundenservice.

ENTSORGUNG, CE KENNZEICHNUNG



WEEE HINWEIS

Die WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment) Richtlinie, die als Europäisches Gesetz am 13. Februar 2003 in Kraft trat, führte zu einer umfassenden Änderung bei der Entsorgung ausgedienter Elektrogeräte. Der vornehmliche Zweck dieser Richtlinie ist die Vermeidung von Elektroschrott bei gleichzeitiger Förderung der Wiederverwendung, des Recyclings und anderer Formen der Wiederaufbereitung, um Müll zu reduzieren. Das abgebildete WEEE Logo (Mülltonne) auf dem Produkt und auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind dafür verantwortlich, alle ausgedienten elektrischen und elektronischen Geräte an entsprechenden Sammelpunkten abzuliefern. Eine getrennte Sammlung und sinnvolle Wiederverwertung des Elektroschrottes hilft dabei, sparsamer mit den natürlichen Ressourcen umzugehen. Des Weiteren ist die Wiederverwertung des Elektroschrottes ein Beitrag dazu, unsere Umwelt und damit auch die Gesundheit der Menschen zu erhalten. Weitere Informationen über die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte, die Wiederaufbereitung und die Sammelpunkte erhalten Sie bei den lokalen Behörden, Entsorgungsunternehmen, im Fachhandel und beim Hersteller des Gerätes.

ROHS KONFORMITÄT

Dieses Produkt entspricht der europäischen RoHS-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten sowie deren Abwandlungen.



CE KENNZEICHEN

Das aufgedruckte CE Kennzeichen entspricht den geltenden EU Normen und signalisiert, dass das Gerät die Anforderungen aller für dieses Produkt gültigen EU-Richtlinien erfüllt.

Neues Wasser GmbH

Zeppelinstraße 4
89604 Allmendingen

+49 7391 777 65 22
info@neueswasser.de

www.neueswasser.de